

Generalversammlung der Vereinigung für Schweizerische Kirchengeschichte vom 5. April 2008 in Basel

Die Generalversammlung der Vereinigung für Schweizerische Kirchengeschichte (VSKG) fand auf Einladung des Vereinsmitglieds Dr. Joachim Kühn am 5. April 2008 in den Räumen des Ökumenischen Zentrums Hatstätterhof in Basel statt. Die Versammlung begann mit zwei Referaten zur kirchlichen Geschichte Basels im 19. Jahrhundert. Dr. Patrick Braun, langjähriger Redaktor der *Helvetia Sacra* und derzeit wissenschaftlicher Berater des Historischen Lexikons der Schweiz für den Bereich «Katholische Kirche», referierte über *Streiflichter zur Geschichte der Ordensniederlassungen in Basel im 19. Jahrhundert bis zum Ersten Weltkrieg*. An den Beispielen vor allem der Gründung katholischer Schulen, eines katholischen Spitals sowie des katholischen Religionsunterrichts entwarf Braun ein anschauliches Bild des Diasporakatholizismus in der Stadt Basel. Die Historikerin und Theologin Irina Bossart, Basel, beleuchtete in einem Parallelreferat aus ebenso profunder Kenntnis die *Evangelische Stadtmission Basel im 19. Jahrhundert* und deren Beitrag zur Lösung der Sozialen Frage.

Der Nachmittag war der eigentlichen Generalversammlung gewidmet, der leider nur 13 stimmberechtigte Mitglieder beiwohnten. Der Präsident Mariano Delgado stellte den Jahresbericht (Traktandum 1) vor und orientierte über die von ihm und Markus Ries organisierte Tagung anlässlich der 400-Jahr-Feier der Heiligsprechung des Mailänder Reformbischofs Carlo Borromeo, welche am 24./25. April 2009 in Fribourg in Verbindung mit der nächsten Generalversammlung der VSKG in Fribourg stattfinden wird.

Im Anschluss daran erläuterte Delgado stellvertretend für den Kassier, der terminlich verhindert war, die Jahresrechnung und verlas den Bericht der gleichfalls verhinderten Revisoren (Traktandum 2). Die Jahresrechnung schliesst mit einem Defizit von Fr. 1233.90; sie wurde nach kurzer Diskussion einstimmig angenommen.

Urs Allematt erläuterte den Redaktionsbericht der SZRKG (Traktandum 3). Der diesjährige Band mit den Themenschwerpunkt *Religion und Migration* wird im gleichen Umfang wie 2007 und in der bewährten Einteilung Themenbeiträge – Varia-Teil – Forum – Rezensionen – Berichte erscheinen. Allematt verwies auf die Qualitätssteigerung der Zeitschrift durch das eingeführte anonyme Peer-Review Verfahren, das bei allen Beiträgen der Zeitschrift zur Anwendung kommt.

Der Jahresbeitrag für Mitglieder von Fr. 70.-- wurde unverändert beibehalten (Traktandum 4). Nach wie vor kritisch steht es hingegen mit der Entwicklung der Mitgliederzahlen. Drei Austritten standen zwei Eintritte gegenüber, die mit Applaus willkommen geheissen wurden (Traktandum 5).

Die Wahl des Präsidenten, der Vorstandmitglieder (Traktandum 6) und des Chefredaktors (Traktandum 7) konnte der mangelnden Mitgliederbeteiligung wegen nicht ordnungsgemäss durchgeführt werden. Die Amtsdauer des Präsidenten, der Vorstandsmitglieder und des Chefredaktors wurde deshalb jeweils provisorisch um ein Jahr verlängert. Stellungnahmen unter Varia (Traktandum 8) entfielen.

Zum Abschluss der Generalversammlung führte Dr. Mathis Klemm kenntnisreich durch den Basler Münsterbezirk.

München, 12. April 2008

Franz Xaver Bischof, Aktuar